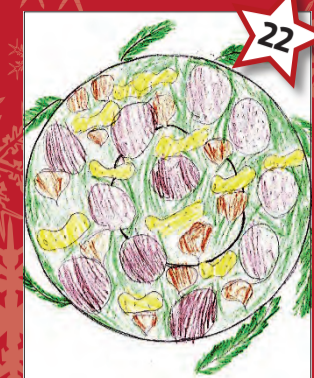


Volksstimme 2018
Adventskalender



Ronja, 5 Jahre, Kita Heide Zerbst



Maria, 9 Jahre, Kita „Märchenland“ Walternienburg

Kerzenschein und Plätzchenduft gehören genauso zur besinnlichen Vorweihnachtszeit wie der beliebte Adventskalender. Jeden Tag bis zum 24. Dezember öffnet die Volksstimme ein Türchen, hinter dem sich ein Bildrätsel verbirgt. Junge Künstler aus den Kitas der Einheitsgemeinde Zerbst haben Begriffe rund um Weihnachten und die Adventszeit gemalt.

Wer eines der beiden heutigen Motive erkannt hat, kann zwischen 11 und 11.05 Uhr unter 03923/73 69 26 anrufen. Unter allen Anrufern mit der richtigen Lösung verlosen wir 10 Euro, an Heiligabend liegen 30 Euro im Jackpot. Der jeweilige Gewinner wird benachrichtigt und erhält einen Scheck, den er bei seiner Hausbank einlösen kann.

Gestern suchten wir Weihnachtsplätzchen. Gewonnen hat **Renate Beutelmann** aus Zerbst.

Meldung

Gottesdienst und Orgelkonzert

Zerbst (vs) • Im aktuellen Gemeindebrief sind zwei Gottesdienste fehlerhaft aufgeführt. Die Christvesper findet am 24. Dezember ab 14.30 Uhr in Bonitz und nicht in Pulpforde statt. Das Orgelkonzert zum Dreikönigstag am 6. Januar beginnt dagegen um 14 Uhr. Kantor Steffen Klimmt übernimmt das in der Kirche Kleinleitzkau, informiert Romy Specht aus dem Gemeindebüro.

Patientenberatung am Telefon

Zerbst (vs) • Die nächste telefonische Patientenberatung der Ärztekammer findet am Donnerstag, 10. Januar, statt. In der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr ist Dr. Werner Rosahl unter der Telefon-Nummer 0340/21 31 75 erreichbar.

Keine Sprechstunde im Jobcenter

Zerbst (vs) • Das Jobcenter des Landkreises Anhalt-Bitterfeld bleibt am 24. und 31. Dezember geschlossen. Das Jobcenter ist an diesen beiden Tagen auch telefonisch nicht erreichbar. Den Arbeitssuchenden, die sich am 24. oder am 31. Dezember aus leistungstechnischen Gründen melden müssten, entstehen keine Nachteile, wenn sie die Meldung am darauffolgenden Arbeitstag nachholen.

Die Gemeinschaft zählt

Serie „Advent im Kinderheim“: Besuch auf dem Weihnachtsmarkt und Vorab-Bescherung

Die Weihnachtstage rücken näher. Bevor ein Teil der Kinder nach Hause fährt, stehen ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt, ein Brunch sowie der Feiertagsputz an. Und es gibt auch noch einmal Geschenke.

Von Thomas Kirchner
Zerbst • Das Fest rückt näher und aller Orten steigt die Spannung. Die letzten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, Einkäufe, putzen, der Baum und das Festmenü. Alles soll nach Möglichkeit perfekt sein. Da verlieren wir schon einmal schnell aus den Augen, worum es an Weihnachten wirklich geht - um Familie und Freunde, Gemeinschaft. Wenn auch nicht alle Schollkinder die Möglichkeit haben, das Fest zu Hause zu verbringen, so soll es natürlich auch den Kindern an nichts fehlen, die Weihnachten im Heim bleiben müssen.

Alle müssen bei den Vorbereitungen anpacken

Bevor sich jedoch ein Teil der Kinder aus dem Staub macht, hatte auch die Wohngruppe an der Breite zu einer kleinen Feier mit Brunch eingeladen. Auf dem Speisenplan standen leckere Sachen wie Kartoffel- oder Nudelgratin, gefüllte Champignons, Wildbraten, Schnitzel, Bouletten und verschiedene Gemüse. Und natürlich waren die Steppkes mehr als gespannt, ob das Christkind auch ihre Wunschzettel



Nach dem leckeren Brunch und dem Auspacken der Geschenke sind durchweg zufriedene Gesichter zu sehen.



Auch das regelmäßige Bettenbeziehen gehört zu den Aufgaben.



Was wäre eine Weihnachtsfeier ohne Geschenke. Vor allem das Auspacken ist spannend. Wurden alle Wünsche erfüllt?

abgearbeitet hat, denn nach dem Schlemmen stand die Bescherung auf dem Programm.

Die Kinder haben resultierend aus ihrem Lebensweg einen hohen Bedarf an Betreuung, Exklusivität und Geborgenheit. Das gilt umso mehr in der Weihnachtszeit. Da geht es nicht nur um Ge-

schenke, vielmehr wollen und brauchen die Kinder und Jugendlichen Struktur, einen Tagesablauf und vor allem

viel Gemeinschaft und Nähe. Struktur schließt den wöchentlichen Großputz ein - inklusive Bettenbeziehen. „Da müssen alle ran und anpacken“, sagt Peggy Müller-Pryk. Feste Aufgaben und ein fester Tagesablauf gehören ebenso dazu wie die gemeinsame

Während die Kinder der

Teil 4 am Donnerstag:

Es ist Heiligabend. Ein Teil der Kinder und Jugendlichen ist zu Hause, die anderen feiern gemeinsam.

Wie, das erfahren Sie am Donnerstag.

einen Wohngruppe lecker essen und Geschenke auspacken, sind die anderen zum Dessauer Weihnachtsmarkt aufgebrochen. Auch hier gibt es jede Menge Spaß, Karussells und weihnachtliche Leckereien.

Gefühle fordern und fördern

Unbeschwert Kind sein zu dürfen, sich selbst wahr-, seine Bedürfnisse ernst nehmen und vor allem gefordert und gefördert zu werden - Gefühle die manche Kinder und Jugendliche bis dahin nicht kannten - auch und gerade das bedeutet Leben im Zerbster Kinderheim.

Sicher ist das Leben im Kinderheim alles andere als ein Elternersatz, das soll es auch gar nicht sein. Schließlich wird von allen darauf hin gearbeitet, dass die Kinder irgendwann zu ihren Eltern zurück können und dürfen. Dennoch: Das Leben ist für die meisten Bewohner mehr als Begleitung und Unterstützung im täglichen Leben.



Jede Menge Spaß und Erlebnisse hatten die Kinder und Jugendlichen bei einem gemeinsamen Ausflug auf den Dessauer Weihnachtsmarkt.

Fotos: Thomas Kirchner

Leser erkennen ein Stück vom alten Zerbst

Heimatfotorätsel: Das Fachwerkhaus auf der Breite erstrahlt heute wieder in neuem Glanz

Von Thomas Kirchner
Zerbst • „Das heutige Ratebild zeigt das jetzige Haus der Familie Wallwitz auf der Breite“, schreibt Robert Walk aus Zerbst in seiner Lösungs-Mail. Erkannt haben das in dieser Woche alle Rätselfreunde, darunter Ursula Hackemesser, Andreas Indenbirken, Harald Neupert, Helga Rainald, Lothar Platte, Detlef Teßmann und Fritz Rekow.

Da das Häuschen auf dem Foto noch etwas unschön aussieht, müsse es eine Aufnahme so geschätzt um 1970 sein. Vor Jahren habe es eine Verschönerungskur bekommen. „Dort ist auch die Reinigungsfirma Wallwitz angesiedelt. Links davon beherbergte das Gebäude vor der Wende eine Kinderkrippe, rechts geht eine kleine Gasse zu „Feders Mühle“. Gegenüber war der Kurzwarenladen Kästner - ich glaube den Namen noch richtig in Erinnerung zu haben - direkt an der kleinen Gasse zum Klosterhof“, beschreibt Robert Walk die Nachbarschaft.



Eine historische Aufnahme der Breite 49. Foto: Lydia Kulot



Heute sieht das Fachwerkhaus so aus. Foto: Thomas Kirchner

Kennen Sie Ihre Heimat



?

Auch Karla Wallwitz hatte die richtige Lösung parat.: „Natürlich erkenne ich meine Heimat, denn dieses Haus ist, im wahrsten Sinne des Wortes, meine Heimat - das meines Elternteils. Hier bin ich mit meinen

Eltern, meinem großen Bruder und unseren Haustieren aufgewachsen.“ Dieses Haus steht auf der Breite, ist mit der Hausnummer 49 versehen und ist ein schönes altes Fachwerkhaus, welches schon einige Jahre auf dem Buckel hat. „Daneben befindet sich die ehemalige ‚Freie Schule‘, die Mühlgasse“, natürlich das Frauentor und das ehemalige Kloster, welches heute als zweites Lehrgebäude der Sekundarschule dient, der Friseur, der Hofladen ‚Bauer Weiß‘, die beiden Klosterhöfe sowie diverse andere historische Gemäuer. Leider kann ich nicht sehr viel aus den guten alten

Zeiten erzählen, da ich erst seit 18 Jahren dort lebe, aber ich lasse mir immer wieder gern etwas von dem Haus und der Umgebung berichten“, so Karla Wallwitz. „Seit ein paar Jahren befindet sich das Haus im Besitz unserer Familie. Ich verbinde viele Erinnerungen aus meiner Kindheit mit diesem Haus. Diverse Silvesterabende, Geburtstage oder feierliche Anlässe, wie zum Beispiel meine Einschulung. Es ist ein kleines Stück Geschichte der Stadt Zerbst und ich bin sehr froh, etwas dazu beitragen zu können“, freut sich Karla Wallwitz. Der kleine Sachpreis geht in dieser Woche an Ilona Pflug. Der Preis kann nach den Feiertagen wochentags in der Lokalredaktion abgeholt werden.

EXKLUSIVER
KARTENVORVERKAUFPARTNER
DES 1. FC MAGDEBURG

AKTUELL
VERKAUFSSTART

Martin Rütter - Freispruch

25. Januar 2019
GETEC-Arena
Magdeburg

38,95 €

Paul Panzer - Glücksritter ... vom Pech verfolgt!

02. Februar 2019
GETEC-Arena
Magdeburg

ab 30,10 €

Dieter Maschine - Birr ... erzählt und singt

26. April 2019
Katharinenkirche, Stendal

29,95 €

27. April 2019
Salzlandtheater, Staßfurt

29,25 €

28. April 2019
Festung Mark, Magdeburg

30,75 €

21. September 2019
Schlosstheater, Ballenstedt

ab 24,30 €

Johannes Oerding

01. Juni 2019
Zoologischer Garten
Magdeburg

49,95 €

Glasperlenspiel - Open Air 2019

17. August 2019
Festung Mark
Magdeburg

42,55 €

Alexander Knappe - Ohne Chaos keine Lieder - Sommer Tour 2019

06. September 2019
Harzer Bergtheater
Thale

ab 24,30 €

biber ticket-Verkaufsstellen:

Loburg:
Buchhandlung Leißring,
Dammstr. 30

Zerbst:
Volksstimme Service Punkt,
Alte Brücke 45

DIE BESTEN TICKETS GIBTS BEI

biber ticket-Hotline
03 91/59 99 - 700

biberticket
Deutschlandweit. Günstig